

Ein Brief aus dem Innersten der ÖVP beweist es: So werden LehrerInnen von ÖAAB + FCG verraten und verkauft ...



FACHGRUPPE „NÖ LANDESLEHRER“ im NÖAAB
p.A. Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
Telefon 02742/9005/16517, Fax 02742/9005/16516
Email noe.landeslehrer@aps-noe.at


Herrn
Bundesminister
Dr. Michael Spindelegger
BM für europäische und
internationale Angelegenheiten
Minoritenplatz 8
1014 Wien

St. Pölten, 14. Oktober 2009

Sehr geehrter Herr Bundesminister,
geschätzter Herr Landesobmann,
lieber Michael!

Wie du dir sicher vorstellen kannst, ist die Aufregung über die getätigten Aussagen von der „ÖVP“ zur Bildung in der Lehrerschaft, nicht nur Funktionären, sehr groß. Die Gründe, warum in die Medien gegangen worden ist, sind sicherlich vielfältig, aus eurer Sicht vielleicht notwendig, für uns aber total kontraproduktiv. Wir haben unseren Wahlkampf auf das direkte „Lehrerfeindbild“ Schmied ausgerichtet und nun eröffnet Lopatka, Spindelegger und J. Pröll = ÖVP eine Front, die unseren Mitbewerbern alle Chancen zum Gegenangriff bietet. Ich frage mich ernsthaft, muss das 6 Wochen vor unserem Wahlgang sein, hätte nicht auch der 27. November 2009 gereicht?? Die Medien halten sich natürlich nicht zurück, den angeblichen Kurswechsel zu Bildungsfragen in der ÖVP breitzutreten und damit SPÖ-Politikern die Chance zum Loben zu geben. Genauso sehen es unsere Mitglieder, viele LehrerInnen und natürlich Funktionäre, die sich nun von der ÖVP verraten und verkauft fühlen. Wo bleibt die angekündigte Geschlossenheit und Einigkeit und das Stillhalteabkommen bis zur Wahl? Ist hier Strategie gegen uns und damit gegen tausende AAB-Mitglieder im Hintergrund? Die Auswirkungen werden wir alle deutlich zu spüren bekommen!

Ich darf dich eindringlichst bitten, alles zu unternehmen, um „Ruhe“ einkehren zu lassen. Klar- und Richtigstellungen zur Medienberichterstattung sind zu wenig.
Mit dem Ersuchen um Verständnis verbleibe ich

mit besten Grüßen

Helmut Ertl
Obmann der NÖ Landeslehrer

Frage:

Was ist da schon
ausgepackelt?
Was soll bis
zum Wahltermin
verschwiegen
werden?

Offiziell bestätigt:

ÖAAB + FCG arbeiten
nicht mit Inhalten,
sondern mit Feindbildern.

Schwarz auf Weiß:

ÖAAB + FCG geht's nicht
um die Interessen der
LehrerInnen, sondern
nur um ihre Wahlchancen.
Nach der Wahl machen sie
bei allem mit ...

Richtig erkannt:

Immer mehr LehrerInnen fühlen
sich von der ÖVP verraten und
verkauft. Offenbar zu Recht!

Wir sagen: Ob Schmied, ob Gehrer, wir sind auf Seiten der Lehrer.

PV-Wahl
25. / 26. November
~~09~~

